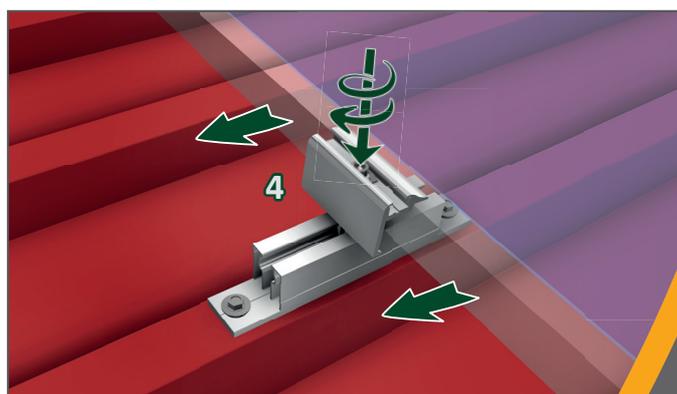
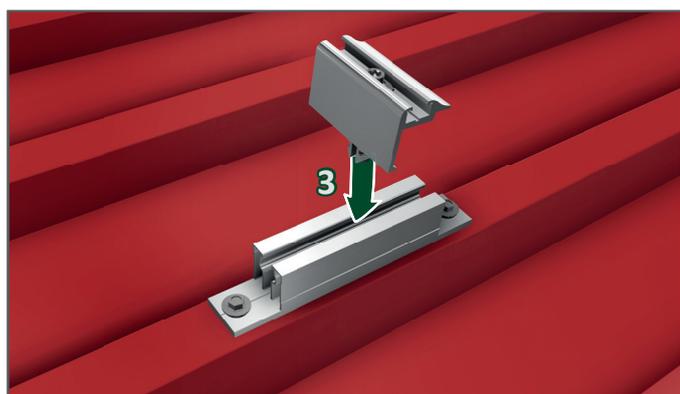




Art.-Nr. 11202-01

- Bequem von oben zu verschrauben
- Da Trapez V direkt auf der Hochsicke aufliegt, ergibt sich ein größtmöglicher Abstand zur wasserführenden Schicht
- Zusätzliches Abdichten durch Verschrauben von oben, dadurch dringt kein Wasser in das Dach
- Durch die vergrößerte Auflagefläche können höhere Kräfte über das Trapezblech abgetragen werden
- Der Schraubkanal für die Systemanbindung ist im Profil integriert
- EPDM-Gummistreifen sorgen für die nötige Dichtigkeit bei der Verschraubung
- Für die horizontale Modulanordnung auf dem Trapezblechdach

Montageablauf



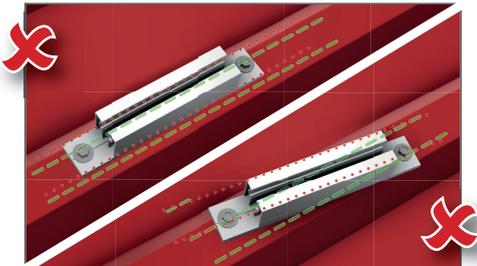
- 1 Trapez V parallel-mittig auf der Hochsicken anlegen und entsprechend Ihrer Planung ausrichten/platzieren.
- 2 Separat erhältliche Bohrschraube ansetzen und anschlagorientiert, möglichst zentral in der Hochsicke verschrauben.
- 3 Endklemme im Trapez V einrasten lassen.
- 4 Module auflegen und mit End- und Mittelklemmen direkt befestigen.
- 5 Optional bei Bedarf oder Kundenwunsch zuvor mit Kreuzverbindern ein Modulprofilssystem montieren und dieses dann mit Modulen belegen.



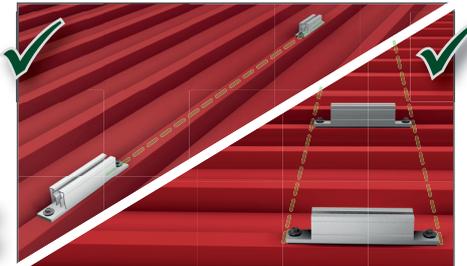
Empfohlene Befestigungsmöglichkeiten

Die Anbringung der Befestigungssysteme sollte in jedem Fall symmetrisch erfolgen. Beim Aufbau eines möglichen Kreuzverbundes ist der in der Kalkulation angegebenen Maximal-Überspann unbedingt einzuhalten.

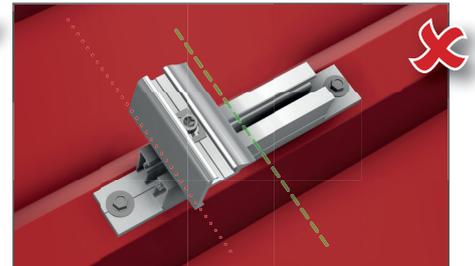
Trapezblechbefestigungen



Immer mittig und parallel zur Hochsicke montieren

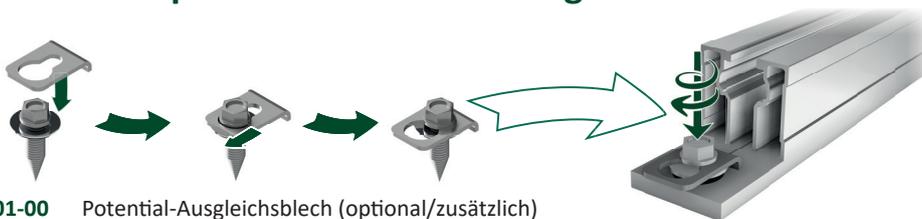


Die Befestiger stets vertikal auf einer Hochsicke und horizontal in einer Linie montieren



Die Klemmen immer möglichst mittig auf dem Profil anbringen — eine Klemmung im Randbereich ist statisch unzulässig

Einsatz des optionalen Potential-Ausgleichsblechs



93201-00 Potential-Ausgleichsblech (optional/zusätzlich)

Artikelnummern

11202-01 Trapez V



91202-00 Kreuzverbinder (optional/zusätzlich) zur vertikalen Montage



Technische Daten

Material Befestigungselement aus Aluminium, Dichtstreifen aus EPDM-Gummi

Planungshilfen SL-Rack-Konfigurator **Solar.Pro.Tool.** für statische Bemessung

Statik Die statische Berechnung erfolgt gemäß der aktuellen länderspezifischen Normen (EN 1991, EC1 für Deutschland). Je Modul systembedingt 4 Befestigungspunkte. Es kann je nach Schnee- oder Windlasten, bzw. bei großen Modulen, erforderlich sein, mehrere Befestigungspunkte einzusetzen. Bitte beachten Sie unbedingt die jeweiligen Hinweise zur Statik! Die allgemeinen Statik-Anlagen enthalten nicht den Nachweis der Haltekraft des Daches an der Unterkonstruktion!



Ihre Meinung ist uns wichtig! Oberstes Ziel für uns ist es stets, Ihnen den Arbeitsalltag so gut es geht zu erleichtern. Deswegen ist es uns auch enorm wichtig, Ihr Lob, Ihre Kritik und auch Ihre Verbesserungswünsche zu erfahren. Hier geht es zu unserem Downloadbereich/zum Feedbackbogen.

zum SL Rack Feedback-Bogen



zum SL Rack YouTube-Kanal

Kennen Sie schon unseren YouTube-Kanal? Hier finden Sie Montagevideos, Produktschulungen und vieles mehr!

Wir heißen Sie auch online willkommen! Hier geht es zur

SL Rack Website

